

Leute heute



Nach 3-jähriger TV-Abstinenz

Video auf www.dolomiten.it

führt **Hansi Hinterseer** (63, im Bild mit seinem Berner Sennenhund Ustin) am heutigen Samstag wieder durch eine eigene ORF-Musiksendung: „Hansi Hinterseer – im malerischen Tannheimer

Tal“ (ORF 2, 20.15 Uhr). Mit dabei sind Publikumsliebhaber wie die Kastelruther Spatzen, **DJ Ötzi**, **Sigrid & Marina**, **Gilbert & Nadine Beiler**, **Claudia Koreck** und **Andy Borg**.



Die Ensembles „Harmonisch Komisch“ und „Silvester Sisters“ sorgten für einen unterhaltsamen Abend. Im Bild (von links): die Künstler **Dietmar Oberrauch**, **Barbara Oss Emer**, **Roland Cont**, **Sandra Auer**, **Georg Herbst**, **Karl Heidenberger**, **Petra Oss Emer**, **Dieter Fink** und **Günther Oss Emer**.

's Leben is wiar a (Alb-)Traum

„BLIND DATE“: Ensembles „Harmonisch Komisch“ und „Silvester Sisters“ begeistern Premierenpublikum

SÜDTIROL (sh). Ein Wort: **STIMMUNG!** 9 grandiose Vokalistinnen, a cappella und mit Pianobegleitung, eine amüsante und moderne Story sowie viele Ohrwürmer zum Mitwippen und (ganz leise) Mitsingen fürs Publikum. Das war das musikalische Rendezvous „Blind Date“, zu dem gestern erstmals die Südtiroler Ensembles „Harmonisch Komisch“ und „Silvester Sisters“ geladen haben.

Es war ein unvergesslicher Abend – zumindest für das Publi-

kum. 90 Minuten begleiteten die Premierengäste im voll besetzten Karl-Anrath-Haus in Margreid 2 Pärchen in spe – **Karl Heidenberger** und **Sandra Auer** (auch im echten Leben ein Paar) sowie **Petra Oss Emer** und **Dieter Fink** – bei ihren (un-)romantischen Blind Dates in der „Bar zum Krokodil“. Und wie es auch bei den Stelldicheins zwischen 2 (bisher) Unbekannten im realen Leben vorkommt, merkt man(n) und frau (ebenso die vergnügten Zuschauer) schon recht bald, bei welchem Paar es funkt (frei nach „Sch-Bum – 's Leben is wiar a Traum“ von der Spider Murphy Gang). Und bei welchem Paar die

erste Verabredung in einem Desaster endet („Und sie saßen eine ganze Weile schweigend beieinander und blickten auf das weite Meer hinaus, und dann ging sie ohne ihn nach Haus“ à la Wise Guys). Stimmlich eingerahmt wurden die Blind Dates von **Roland Cont** (Ober) sowie **Dietmar Oberrauch** (auch Pianist), **Barbara Oss Emer**, **Georg Herbst** und **Günther Oss Emer** mit Ohrwürmern aus mehreren Jahrzehnten und Musikrichtungen. „Blind Date“ ist die erste gemeinsame Arbeit von „Harmonisch Komisch“ und „Silvester Sisters“ (und hoffentlich nicht die letzte). Nach der gestrigen

Premiere in Margreid ist das Stück **am heutigen Samstag, 11. November (Gustav-Mahler-Saal, Toblach)**, am Donnerstag, 16. November (Vereinshaus, Unterein), Samstag, 18. November (Vinzentinum, Brixen), am Freitag, 24. November (Kultursaal, Eppan), und am Samstag, 25. November (Raiffeisensaal im Aquaprad, Prad), zu sehen. Beginn ist jeweils um 20.30 Uhr. Siehe auch Seite 45.

www.harmonischkomisch.net – www.silvester-sisters.it

Video auf www.dolomiten.it

Zwischen Bühne und Arena

MERAN. Die Südtiroler Operetten-spiele sind stets ein Highlight im heimischen Kulturgesehen. In der Riege der Darsteller finden sich auch immer wieder große musikalische Talente. Eines davon steht heuer bei den Aufführungen der Operette „Die Fledermaus“ von **Johann Strauß** als Rosalinde auf der Bühne: **Mirjam Gruber**, gebürtige Meranerin, von Beruf Gitarrenlehrerin und in ihrer Freizeit auch leidenschaftliche Eishockeyschiedsrichterin. Eishockey und klassische Musik – das scheint so gar nicht in einen einzigen Charakter zu passen. Mirjam Gruber beweist das Gegenteil. In der Zeitschrift „Die Südtiroler Frau“ erzählt die 31-Jährige von den Parallelen zwischen hartem Sport und feinen Tönen, von ihrer Partnerschaft mit einem Hockeyjournalisten und von ihrem Wunsch, die Operette in Südtirol wieder populärer zu machen. Die neue Ausgabe der „Südtiroler Frau“ erscheint am 15. November. Foto: **Katrin Perotti**.



DIE SÜDTIROLER **Frau**

Südtiroler Autoren beim „Schussfest!“

SPANNUNG: Luca D'Andrea und Lenz Koppelstätter lesen beim Hamburger Krimifestival

SÜDTIROL/HAMBURG. 2 Südtiroler in Hamburg: Mit einer gemeinsamen Lesung von **Luca D'Andrea** und **Lenz Koppelstätter** stand das renommierte Hamburger Krimifestival am Donnerstag im Zeichen der Südtiroler Kriminalliteratur – ganz unter dem Motto „Finstere Täler, lichte Höhen – Dramatisches in Südtirol“. Vor über 100 Zuschauern las der Bozner Bestseller-Autor D'Andrea aus seinem in über 30 Sprachen übersetzten Thriller „Der Tod, so kalt“, der in der Bletterbachschlucht spielt. Er präsentierte außerdem einige Zeilen aus seinem im kommenden Jahr in Deutsch erscheinenden zweiten Werk.

Der Traminer Lenz Koppelstätter gerade die vordersten Ränge der Südtiroler Bestseller-Listen besetzen, gab spannende Passagen aus seinem neu erschienenen



Südtiroler Krimi-Schriftsteller: der Bozner Bestseller-Autor **Luca D'Andrea** (links) und der Traminer **Lenz Koppelstätter**. Stefania Kapra

Band „Nachts am Brenner“ der Commissario-Grauner-Reihe zum Besten. Moderiert wurde der Abend von **Margarete von Schwarzkopf**. Anschließend gaben die beiden Südtiroler den Krimi-Fans Autogramme und ließen den Abend bei einem

guten Glas Wein ausklingen. „Es ist schon etwas ganz Besonderes, beim Hamburger Krimifestival dabei sein zu dürfen und vor so einem begeisterten Publikum zu lesen“, freute sich Koppelstätter. „Es war schön, dass wir 2 Südtiroler Autoren

uns hier in Hamburg endlich mal kennengelernt haben“, schmunzelte D'Andrea. Das Hamburger Krimifestival gilt als eines der renommiertesten weltweit. Immer im November trifft sich die internationale Krimi-Elite in der Hansestadt – in den vergangenen 10 Jahren zog das Festival, das diesmal unter dem Motto „Schussfest!“ lief, über 10.000 Besucher an.

„Der Tod so kalt“ von Luca D'Andrea, DVA, übersetzt von Verena V. Koskull, Taschenbuch, Preis: 16,50 Euro, erhältlich in den Athesia-Buchhandlungen

„Nachts am Brenner – Ein Fall für Commissario Grauner“ von Lenz Koppelstätter, Kiepenheuer & Witsch, Taschenbuch, Preis: 11 Euro, erhältlich in den Athesia-Buchhandlungen

Die besten Glückwünsche



Hildegard Ciaghi

Alles Gute zum 80. Geburtstag wünschen dir von ganzem Herzen deine Kinder **Livio**, **Margit** und **Sonia** mit **Dennis** und ganz besonders deine Enkelkinder **Stefanie**, **Sharon** und **Jlenia**

Die „Bee Gees“-Story

MUSIK: Barry Gibb schreibt an einem Musical

NEW YORK. Die Geschichte der „Bee Gees“, eingebettet in ihre fantastischen Songs („How deep is your love“, „Too much heaven“, „Nights on Broadway“ und „Stayin' alive“), kommt als Musical auf die Bühne. **Barry Gibb** (71), letzter noch lebender „Bee Gee“, soll daran arbeiten. „Es ist eine Möglichkeit, das Scheinwerferlicht auf alle meine Brüder zu richten und endlich die wahre Geschichte zu erzählen“, sagte Gibb. Barry hatte die „Bee Gees“ in den 50er Jahren ge-



Barry Gibb AFP

meinsam mit seinen verstorbenen Brüdern **Maurice** und **Robin** gegründet. © Alle Rechte vorbehalten

Video auf www.dolomiten.it

Die besten Glückwünsche



Lisa-Marie

Unsere liebe **Lisa-Marie** hat ihr Studium der Pharmazie erfolgreich abgeschlossen. Wir wünschen dir viel Freude in deinem verantwortungsvollen Beruf als **Mag.a pharm.** Alle deine Lieben